

Dr. Hadmar FRESACHER

Augustusgasse 32
A-9073 VIKTRING
Tel: 0463 / 29 21 73

Klagenfurt, 10. Feber 2013

B e r i c h t

=====

des Koordinators der ALPEN - ADRIA- Ausstellung 2013 in
Eppan/ Südtirol

Ich habe am 7. Feber 2013 den Ausstellungsort der ALPEN-ADRIA- Ausstellung 2013 besucht und mich in der Ausstellungshalle (Raiffeisenhalle Eppan) mit dem Ausstellungsleiter der Südtiroler Philatelistenjugend und Generalkommissar der Ausstellung, Herrn Rufin SCHULLIAN, sowie dem Präsidenten des Organisationskommittees, Herrn Dr. Thomas MATHÁ und zwei weiteren Vereinsmitgliedern getroffen und die Veranstaltung durchbesprochen. Darüber kann ich folgendes berichten:

Lage und Zufahrt:

Eppan ist eine Gemeinde, die im wesentlichen aus 3 Ortschaften besteht: St. Michael, Girlan und St. Pauls. Die Veranstaltung findet im Ortsteil St. Michael / San Michele statt.

St. Michael liegt ca 4 Kilometer von Bozen entfernt am rechten Teil der Straße auf den Mendelpaß. Auf dieser Bergstraße biegt man nach rechts (bergwärts) nach St. Michael ab. Man fährt in das Zentrum von St. Michael und dort nochmals nach rechts bis zum oberen Ende des Ortes, wo sich die Raiffeisenhalle zwischen einem Sportplatz und einer Eishalle befindet. Neben der Raiffeisenhalle sind Parkplätze vorhanden.

PKW- Fahrer, die auf der Autobahn hinfahren, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt BOZEN SÜD und fahren gleich hinter der Mautstelle in Richtung Meran nach links. Nach einem längeren Tunnel zweigt nach ca 2 Kilometer die Straße auf den Mendelpaß links ab.

Räumlichkeiten der Veranstaltung:

Die Raiffeisenhalle ist eine neu errichtete Sporthalle mit einer Fläche von ca 900 bis 1000 Quadratmeter (ca 24 x 45 m). Die Halle ist gut ausgestattet, hell und bietet sowohl für die Ausstellung mit rund 400 Rahmen als auch für Händlerische und Postverwaltungen Platz. Beim Haupteingang soll das Sonderpostamt der Italienischen Post errichtet werden.

Das offizielle Hotel der Ausstellung für Juroren und Funktionäre ist das Hotel "Weingarten" in Kaltern, ein Dreistern-Hotel ca 2,5 km von der Raiffeisenhalle entfernt (mit dem PKW ca 3-5 Minuten). Gggebenenfalls fährt ein Funktionär der Ausstellungsleitung ins Hotel und zurück.

Als Quartiere für Besucher werden die Hotels "Weingarten" in Kaltern oder das Hotel "Christof" (Fam. Käfer) ca 300 Meter von der Ausstellungshalle entfernt empfohlen (sehr schöne Lage).

Zuständig für Quartierreservierungen ist der TOURISMUSVERBAND EPPAN, Rathausplatz 1, I - 39057 Eppan (BZ), Tel. 0039/0471/662206

Im Untergeschoß der Raiffeisenhalle befindet sich eine kleine Restauration mit ca 5 Tischen für zus. etwa 20 Personen. In diesem Restaurant werden die Juroren naturaliter verköstigt.

Ebenfalls im Untergeschoß befindet sich auch der Raum für die ALPEN - ADRIA Konferenz. Dieser wird für etwa 20 -25 Personen bestuhlt.

Das PALMARES wird im Hotel "Lanzerhaus" in St. Michael neben dem Kulturzentrum, rund 150 Meter neben der Raiffeisenhalle organisiert. Es findet in einer neuen Lokalität für etwa 120 Personen statt.

Händlertische können bestellt werden bei Hr. Michael STAUDER, Schlachthofstraße 55, I - 39100 Bozen (Tel. 0039/0471/996238, oder per Adresse VIENNAFIL, Auerspergstraße 2, A - 1010 Wien, Tel. 0043/(0)1/4051457.

Stand der Vorbereitungen:

Die Vorbereitungen erscheinen voll im Gange; soweit es möglich ist, sind die Agenden alle erfüllt bzw. geregelt. Der Präsident des Organisationskommittees Dr. Mathá, und der Generalkommissar Rufin Schullian zeigten sich in allen Dingen informiert und kompetent. Mitarbeiter des organisierenden Vereines sind ausreichend vorhanden. Das Veranstaltungsteam ist offensichtlich mit der Ausrichtung philatelistischer Veranstaltungen vertraut.

Die Ausstellungsrahmen (ca 400) werden lt. Auskunft vom Italienischen Verband und der Italienischen Postverwaltung verlässlich und kostenlos geliefert und aufgestellt. Darüber liegt eine schriftliche Vereinbarung mit dem Veranstalter vor.

Hinsichtlich der 1 Rahmen- Exponate wird sich das Ausstellungskomitee bemühen, die notwendige Anzahl von großen Rahmen (für 16 Blätter) zu erhalten; ansonsten werden die 1 Rahmenexponate in Rahmen zu 12 Blättern montiert.

Die Bewachung der Ausstellung erscheint gesichert: Jede Nacht (Donnerstag bis Sonntag) werden 1 - 2 Personen in der Ausstellungshalle nächtigen und die Rahmen bewachen.

Ein GROSSER PREIS DER ALPEN - ADRIA 2013 wird von der Ausstellungsleitung gestiftet und in feierlicher Form beim Palmares übergeben.

Es wird ein kleiner Ausstellungskatalog aufgelegt, der beim Aufbau (Donnerstag) den Ausstellern und Funktionären übergeben wird. Er wird in Deutscher und Italienischer Sprache verfaßt und gratis abgegeben.

Die Eröffnung findet am Freitag, 10,00 Uhr in der Ausstellungshalle statt. Eine Bestuhlung mit etwa 20 Sessel wird für ältere Personen vorgesehen.

Jury:

Das Jury-Zimmer befindet sich im Untergeschoß der Raiffeisenhalle in einem Umkleideraum, der mit einem Tisch und 12 Sesseln ausgerüstet wird. Der Raum hat KEINE PC- Ausstattung. Laut Auskunft wird der Vorsitzende der Jury Giancarlo Morolli die benötigte Technik mitbringen. Die Herstellung von Kopien wird vorgesehen.

Die Teilnehmer-Urkunden werden zweisprachig (Italienisch und Deutsch) hergestellt

Die Arbeitsunterlagen, insbes die Formulare werden vom Jury-Vorsitzenden Giancarlo Morolli beigebracht.

Die Bewertungsbögen werden in Italienischer Sprache ausgestellt.

Eine Ergebnisliste wird als Computer- Ausdruck bei der Preisverteilung (Palmares) vorliegen.

Die Jury-Betreuung erfolgt durch einen Funktionär des Ausstellungskomitees.

Die Jurygespräche finden ausschließlich am Sonntag, den 23.6. zwischen 9,00 Uhr und 10,30 Uhr statt. Es wird eine Anmelde- liste aufgelegt; die Jurygespräche sind für 10 Minuten vor- gesehen.

Die Verpflegung der Jury erfolgt naturaliter, und zwar mit Essen-Bons in der Kantine der Raiffeisenhalle.

Es wird kein Taggeld ausbezahlt.

Der Transport/Transfer zwischen Hotel " Weingarten " und der Raiffeisenhalle erfolgt mit eigenen PKW. Allenfalls stehen Vereinsfunktionäre für den Transfer zur Verfügung.

Die Fahrtkosten der Juroren mögen diese mit dem eigenen Verband abrechnen.

Termine:

Öffnungszeiten: Freitag 9,00 bis 18,00 Uhr
Samstag 9,00 Uhr bis 13,00 Uhr
Sonntag 9,00 Uhr bis 13,00 Uhr

Aufbau der Exponate: Donnerstag 10,00 Uhr bis 17,00 Uhr

Eröffnungsfeier: Freitag, 10,00 Uhr in der Halle

Palmares: Samstag, 20,00 Uhr im Hotel "Lanzerhaus"

ALPEN- ADRIA Konferenz: Sonntag 10,30 Uhr bis 12,30 Uhr
in der Raiffeisenhalle.

Jurygespräche: Sonntag 9,00 Uhr bis 10,30 Uhr

Offizieller Ausflug: Samstag 10,30 Uhr bis 16,00 Uhr
nach Meran und Trauttmannsdorf

Rahmenabbau : Sonntag ab 13,00 Uhr

Palmares: Funktionäre, Juroren und Ehrengäste freier Eintritt
Begleitpersonen und Andere ca EURO 40.-- für das
trockene Gedeck
Es gibt ein regionales Buffet

Vergabe der Urkunden im Range der Medaillen
Verleihung des GROSSEN PREISES DER ALPEN - ADRIA

Sonderreglement:

Artikel 4 (Teilnahmebedingungen:) lautet wie folgt:
In Entsprechung des ALPEN - ADRIA Ausstellungsreglementes:

" Zugelassen sind Exponate, die bei einer Wettbewerbsausstellung im Rang 2 zumindest eine Vermeilmedaille (70 Punkte) erhalten haben. Nicht zugelassen sind solche Exponate, die bei Internationalen Ausstellungen (FIP, FEPA) bereits Gold oder Großgold erreichten oder in den letzten 5 Jahren bei Nationalen Ausstellungen im Rang I schon mehr als 3 mal Gold (über 85 Punkte) erzielt haben. "

Artikel 3 : Unter Gruppe B12 sind auch Fiskalexponate zugelassen.

Ein- Rahmen Exponate können mit 12 oder mit 16 Blätter angemeldet werden. Für jene Exponate, die 16 Blätter benötigen, werden voraussichtlich eigene 16er Rahmen aufgestellt werden.

Der Anmeldung muß eine genaue Beschreibung des Exponat- Inhaltes und der Aufbauplan beigelegt sein.

Großgold- Medaillen werden NICHT vergeben

Die Exponatanmeldungen durch die Kommissare sollen bis 15. März 2013 (pünktlich!!!) beim Generalkommissar Ruffin Schullian eingelangt sein.

Zeitplan:

Donnerstag 10,00 Uhr bis 17,00 Uhr aufbau

Freitag: 10,00 Uhr Feierliche Eröffnung, anschließend kleine Erfrischung und kleines Buffet des Hr. Bürgermeisters.
Abend zur freien Verfügung

Samstag: 10,30 bis 16,00 Uhr Ausflug nach Meran und Trauttmannsdorf (Funktionäre frei, Begleitpersonen ca 15 EURO Beitrag)
20,00 Uhr Palmares im Hotel "Lanzerhaus"
Eintritt für Begleitpersonen EURO ca 40.--
für das trockene Gedeck

Sonntag: 9,00 Uhr bis 10,30 Uhr Jurygespräche
(Anmeldeliste wird aufliegen)
10,30 bis 12,30 Uhr ALPEN- ADRIA - Konferenz

Kostentragung:

Die Südtiroler Philatelistenjugend als Veranstalter ist kostenmäßig weitgehend auf die vorhandenen Vereinsmittel angewiesen und kann nicht mit namhafter finanzieller Unterstützung von Dritter Seite rechnen. Um die ALPEN- ADRIA - Ausstellung überhaupt durchführen zu können, müssen Einsparungen gegenüber früheren ALPEN - ADRIA Ausstellungen vorgenommen werden, so zB.

- *) mögen die Funktionäre (Repräsentanten, Kommissare und Juroren) nach Möglichkeit durch dieselben Personen ausgeübt werden.
- *) kann die Ausstellungsleitung keine Quartierkosten für Begleitpersonen übernehmen (die allfälligen Differenzbeträge wären vor der Abreise an das Hotel "Weingarten " zu bezahlen).
- *) können außer der Naturalverpflegung keine Taggelder zugesagt werden,
- *) Die von der Jury vergebenen Medaillenränge sind aus den Urkunden ersichtlich
- *) darüber hinaus erscheint die Veranstaltung finanziell gesichert.

Allgemeines und Hinweise:

Jede Person muß sich in Italien gegebenenfalls durch ein Personaldokument ausweisen können.

Am Freitag, den 21. Juni 2013 gibt die Italienische Postverwaltung einen Briefmarkenblock bestehend aus 5 Marken zu je 70 Cent " Vögel der Alpen " an die Schalter.. Der Ersttagsstempel wird beim Sonderpostamt erhältlich sein.

Die Gasthäuser in Südtirol haben zuweilen zwischen 14,00 Uhr und 17,00 Uhr keinen Küchenbetrieb. Das Essen und die Portionen sind generell sehr gut.

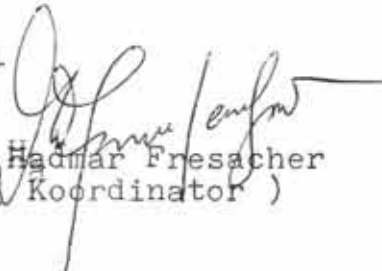
Die Bevölkerung ist durchwegs äußerst freundlich und zuvorkommend.

Die Umgangssprache im Bereich Eppan ist überwiegend DEUTSCH. Treibstoffe sind in Italien ziemlich teuer.

Verkehrskontrollen sind relativ häufig und streng. Es gilt die 0,5 % Grenze für Alkohol

Das Zahlungsmittel ist ausschließlich der EURO (insbes. bei der Autobahnmaut).

+++++


Dr. Hadmar Fresacher
(Koordinator)